



**Finanziert von der  
Europäischen Union**

9. Oktober 2025

## **Projekt „Teilhabeorientiertes Sozialraummanagement“ wird ausgeweitet**

Nach einer anderthalbjährigen Pilotphase im Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg wird das Projekt „Teilhabeorientiertes Sozialraummanagement“ des **Verbandes für sozial-kulturelle Arbeit e. V. - Landesverband Berlin** auf drei weitere Berliner Bezirke ausgedehnt. Das sind Charlottenburg-Wilmersdorf, Spandau und Tempelhof-Schöneberg.

**Sozialsenatorin Cansel Kiziltepe:** *„Das Pilotprojekt „Teilhabeorientiertes Sozialraummanagement“ war ein voller Erfolg. Es hat auf vielfältige Weise Barrieren abgebaut; mehr Menschen mit Behinderungen wurden in ihrem Kiez aktiv. Ich freue mich sehr, das wir das Projekt auf andere Berliner Bezirke ausweiten können.“*

Das Projekt setzt sogenannte Inklusionsberater\*innen ein. Unter dem Motto „Kiez inklusiv erleben“ unterstützen sie Teilhabe, Sichtbarkeit und Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderungen in ihren Kiezen. Neben Menschen mit Behinderungen begleiten sie auch Vertreter\*innen aus Politik und Verwaltung sowie in den Quartieren wirkende Institutionen, Gruppen und Akteure dabei, sich für die Belange von Menschen mit Behinderung zu öffnen.

Das Projekt wird gefördert aus Mitteln der Europäischen Union (Europäischer Sozialfonds Plus) und des Landes Berlin. Für die Phase der Ausweitung des Projektes stehen knapp 17 Millionen Euro zur Verfügung. Es besteht die Möglichkeit, dass sich noch weitere Bezirke an dem Projekt beteiligen können.

### **VSKA-Presskontakt „Teilhabeorientiertes Sozialraummanagement“**

Ansprechperson: Sandra Förster (Projektleitung)

E-Mail: [kiez-inklusive-leben@vska.de](mailto:kiez-inklusive-leben@vska.de)

Telefon: +49 (0) 155 - 636 429 15

<https://kiez-inklusive-leben.de/>

**Stefan Strauß** | Pressesprecher | [pressestelle@senasgiva.berlin.de](mailto:pressestelle@senasgiva.berlin.de)  
Oranienstraße 106 | 10969 Berlin | Telefon (030) 9028-1135